

Max Göke schafft mit einem Sieg erneut den Aufstieg in die B-Klasse



Diese Saison war mein Ziel ganz klar der erneute Aufstieg in die B-Klasse. Mit meinen bisherigen drei Platzierungen in Roschbach, Lebach und Düren war ich auf einem guten Weg dorthin. Allerdings habe ich dieses Jahr mit einer Großexkursion der Universität Trier eine verkürzte Saison, da wir schon Mitte September aufbrechen und mir somit drei Rennwochenenden wegfallen. Mein Plan war es also, zwischen Düren und unserem Jubiläumsrennen Rund um die Genovevaburg in Mayen meine vierte Platzierung zu sichern und dann spätestens in Mayen den Aufstieg zu schaffen.

Unter anderem stand ein Rennwochenende mit samstags Stelzenberg, einem harten und bergigen B/C-Kriterium bei Kaiserslautern und sonntags Nettetal, einem flachen, nicht sonderlich selektivem Kurs in NRW auf dem Programm.

In Stelzenberg stand ich ohne meine Teamkollegen am Start. Da ich im Vergleich zum Durchschnittsradsportler sehr gut kurze Rampen hochkomme und meine Laktattoleranz großzügig ist, versprach ich mir eher Samstag als Sonntag eine Platzierung. Ich fuhr auf drei Wertungen, erreichte das Ziel allerdings nie unter den ersten vier und rollte somit zwar als sechster über die Ziellinie, hatte aber keine Punkte und auch keine Platzierung.

Sonntags war unser Team mit Nils Dillmann, Martin Reis, Phillip Lentz, David Nothnagel und Reik Mantay wirklich stark aufgestellt. Geplant war es Phil, welcher auch drei Platzierungen hat, den Hauptfeldsprint anzufahren und mich auf Gruppen zu schicken. Mit 140 Voranmeldungen und letztendlich circa 100 Startern, noch dazu einem Sauwetter ersten Grades mit Dauerregen, versprach das Rennen nicht sonderlich gute Chancen für mich. Regen ist nicht meins und Sprints bei Regen erst recht nicht.

Doch während des Rennens suchte ich wie geplant ständig die Flucht nach vorne. Leider waren mehrere Jedermannfahrer, die, um in der Jedermannwertung beim German Cycling Cup starten zu können nicht aufsteigen dürfen (Jedermann = Hobby + C-Fahrer), aber trotzdem meist über C-Niveau sind mit am Start und stellten mich jedes Mal. Doch gegen Ende fuhr der spätere Zweite Jedermann sehr lange Zeit alleine vorm Feld. Die Chance ergriff ich und fuhr mit einem Teamkollegen und einem weiteren Fahrer das Loch zu. Unsere Vierergruppe setzte sich weiter vom Feld ab und wir fuhren sehr stimmig. Da ich wusste, dass die zwei Jedermann auf keinen

Fall gewinnen wollen, konzentrierte ich mich lediglich auf den vierten im Bunde und sprintete vor der Zielkurve an ihm vorbei, so dass ich mit Überschuss aus der Kurve fuhr und das Rennen gewann. Bei meinen Jungs kam im Hauptfeldsprint leider nicht mehr als ein 16. Platz heraus. Doch für das Team war es dennoch ein guter Tag.

Dies war nun mein erster Sieg und ich bin unfassbar zufrieden und stolz, so eine Leistung erbracht zu haben. Es ist schon nicht leicht unter die begehrten Top-10 zu fahren, zu Siegen allerdings bleibt nur wenigen vorbehalten. Nun ist mein Saisonziel erreicht, ich freue mich auf meine Exkursion nach Südamerika, wo ich mein Rad hoffentlich nicht allzu sehr vermissen werde ;)



Ergebnis Nettetal:

1. Max Göke - RSC Eifelland Mayen / Avia Racing Team
2. Oliver Rech - RSC Münster / Team Bürstner – Dümo Cycling
3. Manuel Kirfel - RC Staubwolke Quadrath / Team Bürstner – Dümo Cycling

...

Hauptfeld: Martin Reis - RSC Eifelland Mayen / Avia Racing Team

Hauptfeld: Reik Mantay - RSC Eifelland Mayen / Avia Racing Team

Hauptfeld: Philipp Lentz VFB Polch / Avia Racing Team